



LFVHessen

LFVHessen Postfach 10 32 67 34032 Kassel

## PRESSEMITTEILUNG

### Deutsche Feuerwehrmeisterschaften in Rostock

Landesfeuerwehrverband  
Hessen e.V.

Kölnische Straße 44-46  
D-34117 Kassel

[www.feuerwehr-hessen.de](http://www.feuerwehr-hessen.de)  
[info@feuerwehr-hessen.de](mailto:info@feuerwehr-hessen.de)

Telefon 0561 7889 45147  
Fax 0561 7889 44997

### **"Hessische Feuerwehren gehören zu Deutschland Spitze"**

Kassel, 02.08.2016

Diese überaus positive Bilanz zog der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Hessen, Dr. h. c. Ralf Ackermann, nach den diesjährigen Deutschen Feuerwehr-Meisterschaften in Rostock. Gleich drei von zehn Meistertiteln gingen nach Hessen. Paradedisziplin war dabei der traditionelle internationale Feuerwehrwettbewerb, in dem die Feuerwehren Nidderau-Eichen und Hasselroth (beide Main-Kinzig-Kreis), sowie Lich-Nieder Bessingen (Landkreis Gießen) drei der vier Wertungen für sich entscheiden konnten.

Darüber hinaus haben sich weitere hessische Feuerwehren ebenfalls für die Feuerwehrolympiade qualifizieren können: Jesberg-Densberg (Schwalm-Eder-Kreis), Bruchköbel-Rossdorf und Huttengrund (beide Main-Kinzig-Kreis), sowie jeweils eine weitere Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehren Lich-Nieder Bessingen und Nidderau-Eichen.

Der Landesfeuerwehrverband Hessen gratuliert sehr herzlich zu diesem herausragenden Erfolg, der das hohe Leistungsniveau der Hessischen Feuerwehren zeigt. „Wir sind sehr stolz auf unsere hessischen Meisterschaftsteilnehmer, die die hessischen Feuerwehren in Rostock würdig und mit einer tollen Leistung vertreten haben“, lobt Präsident Ackermann.

Die Deutschen Feuerwehr-Meisterschaften fanden vom 27. bis 30.07.16 in Rostock statt. Unter der Schirmherrschaft des Innenministers des Landes Mecklenburg-Vorpommern Lorenz Caffier zeigten rund 2100 Feuerwehrangehörige in über 200 Mannschaften ihr Können. Auf dem Programm standen Disziplinen wie Hakenleitersteigen, Löschangriff und Staffellauf. Die besten Mannschaften qualifizierten sich für die Feuerwehr-Olympiade des Weltfeuerwehrverbandes CTIF, die in der Zeit vom 09.-16.07.2017 im österreichischen Villach stattfindet.

Präsident  
Dr. h.c. Ralf Ackermann  
Ehrendoktor St. Petersburg Institut gps

Geschäftsführer  
Harald Popp